

Landratsamt Reutlingen  
 Altenhilfefachberatung,  
 koordinierender Pflegestützpunkt  
 Leonore Held-Gemeinhardt  
 Bismarckstr. 14, 72764 Reutlingen  
 Tel.: 07121 480 - 4013  
 Email: L.Held-Gemeinhardt@kreis-reutlingen.de



**Tätigkeitsbericht für anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI i.V. mit § 6, Abs. 1 (ehrenamtlich Engagierte/aus der Bürgerschaft Tätige) der Unterstützungsangebote-Verordnung (Usta-VO) Baden-Württemberg vom 17.01.2017 (Tätigkeitsbericht gemäß § 10 Absatz 1,6 Usta-VO)**  
 (Stand: Feb. 2022)

für das Jahr 2021

**Für jedes Angebot ist jährlich bis spätestens zum 30. April ein Tätigkeitsbericht über den Vorjahreszeitraum beim Landratsamt Reutlingen als zuständige Behörde vorzulegen.**

**A. Träger und allgemeine Informationen zum Angebot**

<b>Angaben zum Träger:</b>	
Name des Trägers	Diakoniestation Oberes Ermstal- Alb gGmbH und Diakoniegesellschaft Münsinger Alb mbH
Ansprechperson	Christine Krohmer Simone Kloker
Straße, HN, PLZ, Ort	Mühlstr. 6, 72574 Bad Urach Bismarckstr. 7, 72525 Münsingen
Telefon	07125- 9487- 28 07381- 932933-33
E-Mail	ckrohmer@diakonie-ermstal-alb.de krohmer@diakoniegesellschaft-muensingen.de kloker@diakoniegesellschaft-muensingen.de
<b>Angaben zum Angebot:</b>	
Bezeichnung des Angebots	Häuslicher Betreuungsdienst: Zeit- Intensive Betreuung ZIB

Formblatt: Tätigkeitsbericht für anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI i.V. mit **§ 6, Abs. 1** der Usta-VO

Fachliche Ansprechperson des Angebots	Name: Helga Neuhaus Telefon: 07125/ 948723 E-Mail: hneuhaus@diakonie-ermstal-alb.de	
Homepage des Angebots	www.diakoniestation-ermstal-alb.de www.diakoniegesellschaft-muensingen.de	
Zielgruppe des Angebots	<input checked="" type="checkbox"/> Kinder/Jugendliche  <input checked="" type="checkbox"/> Erwachsene	
Bei Änderung vom Ort des Angebots (bitte Adresse hier angeben)		
Einzugsgebiet des Angebots	Dettingen, Bad Urach mit allen Teilorten, Römerstein, St. Johann, Münsingen mit allen Teilorten, Mehrstetten, Gomadingen	
Preis des Angebots für den Nutzer (bitte angeben – abhängig vom Angebot : pro Stunde; pro Nachmittag; pro Tag; pro ...)	im Berichtsjahr	14,-€ (DSOEA) 13,50 € (DGMA)  <b>Bei Änderungen</b> bitte angeben, ab welchem Datum der neue Preis gültig ist:  01.01.2021
	im aktuellen Jahr	15,- € (DSOEA) 15,- € (DGMA)  <b>Bei Änderungen</b> bitte angeben, ab welchem Datum der neue Preis gültig ist:  01.01.2022

Angebot eines Fahrdienstes/-begleitung:  
wenn ja ...

nein  ja

Preis für die Nutzung des Fahrdienstes/-begleitung	im Berichtsjahr	0,35 €/ pro Kilometer  <b>Bei Änderungen</b> bitte angeben, ab welchem Datum der neue Preis gültig ist:
--	-----------------	---

Formblatt: Tätigkeitsbericht für anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI i.V. mit § 6, Abs. 1 der Usta-VO

	im aktuellen Jahr	dito  <b>Bei Änderungen</b> bitte angeben, ab welchem Datum der neue Preis gültig ist:

### B. Art, Umfang des Angebots

Art des Angebots	<input type="checkbox"/> Betreuungs- und Entlastungsangebot in Gruppen <input checked="" type="checkbox"/> Betreuungs- und Entlastungsangebot im häuslichen Bereich <input type="checkbox"/> Tagesbetreuung in Kleingruppen <input type="checkbox"/> Familienentlastender Dienst <input type="checkbox"/> Angebot zur Alltagsbegleitung <input type="checkbox"/> Angebot zur Pflegebegleitung <input type="checkbox"/> Sonstiges
Anzahl der Pflegebedürftigen, die im Berichtsjahr das Angebot genutzt haben	79
Anzahl geleisteter Stunden im Berichtsjahr (mehrtägige Angebote können in Tage angegeben werden)	insges. 5770,75 DSOEA = 3452,75 DGMA = 2318,0

### C. Aus der Bürgerschaft Tätige/ehrenamtlich Engagierte und verantwortliche Fachkraft

<b>Aus der Bürgerschaft Tätige/ehrenamtlich Engagierte</b>	
Anzahl der aus der Bürgerschaft Tätigen (Aufwandsentschädigung nach Zeitaufwand), die im Berichtsjahr im Angebot eingesetzt waren (ohne anleitende Fachkraft)	56
Anzahl der ehrenamtlich Engagierten	

(Aufwandsentschädigung nach tatsächlich entstandenen Auslagen) die im Berichtsjahr im Angebot eingesetzt waren (ohne anleitende Fachkraft)	
Wurden im Berichtsjahr <b>andere geschulte/erfahrene</b> aus der Bürgerschaft Tätige/ehrenamtlich Engagierte im Angebot eingesetzt, <b>als im Vorjahr?</b> – z.B. aus einem anderen Angebot.	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  wenn ja .... wie viele? - bitte Anzahl angeben: 2
Wurden im Berichtsjahr <b>neue</b> aus der Bürgerschaft Tätige/ehrenamtlich Engagierte im Angebot eingesetzt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  wenn ja .... wie viele? - bitte Anzahl angeben: 8
<b>Wenn im Berichtsjahr Bürgerschaft Tätige/ehrenamtlich Engagierte <u>neu</u> eingesetzt wurden:</b>	
Sind die Schulungsvoraussetzungen gemäß § 10, 6 Usta-VO (30 Stunden) für die <b>neu eingesetzten</b> bürgerschaftlich Engagierten/Tätigen erfüllt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja  Mit der Unterschrift unter diesen Tätigkeitsbericht wird bestätigt, dass alle im Angebot eingesetzten bürgerschaftlich Engagierten/Tätigen die erforderlichen Schulungen erhalten haben.
	Die Schulungen müssen für 2 (bitte Anzahl angeben) neu eingesetzte bürgerschaftlich Engagierte/Tätige ergänzt werden.  Die Ergänzung der Schulungen ist vorgesehen bis : 08.04.2022

<b>Waren im Berichtsjahr Mitarbeiter/innen im Freiwilligen Sozialen Jahr bzw. Bundesfreiwilligendienst im Angebot eingesetzt?</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

	wenn ja .... wie viele? - bitte Anzahl angeben:
--	---

<b>Verantwortliche Fachkraft</b>	
Name	Helga Neuhaus
Qualifikation *	Dipl. Sozialarbeiterin FH
Stellenumfang	50 %

\* Sofern die verantwortliche Fachkraft im Berichtsjahr gewechselt hat, bitte **Qualifikationsnachweise der neuen verantwortlichen Fachkraft vorlegen**

#### D. Qualitätssicherung

<p><b>Im Berichtsjahr wurden folgende Maßnahmen zur Anleitung/Begleitung/ Fortbildung der im Angebot Beschäftigten durchgeführt (Teambesprechungen/ Fallbesprechungen/Fortbildungen, sonstige Maßnahmen)</b></p>
<p>Pandemie- bedingt fielen die Teambesprechungen im Januar und Februar 2021 aus. Im März fand eine Besprechung in Präsenz statt und im April und Mai in Form eines Online-Meetings, danach wieder in Präsenz. Hauptsächlich standen Informationen zu den Themen rund um die Corona-Pandemie, das Impfen und Hygienemaßnahmen auf der Tagesordnung. Zwischendurch erhielten die Mitarbeitenden regelmäßig per E-Mail Anweisungen und Informationen zum richtigen Verhalten bei ihren Einsätzen unter Coronabedingungen.</p>

Weitere Themen in den Teambesprechungen waren:

- Datenschutz und Schweigepflicht,
- richtiges Verhalten bei Atemnot, Absetzen eines Notrufs
- Umgang mit den eigenen Grenzen
- Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen
- Fallbesprechungen. (Diese sind die Hauptanliegen der BE und nehmen regelmäßig den größten Raum der Teambesprechungen ein.)

An der Grundschulung für den Häuslichen Betreuungsdienst haben acht neue Mitarbeitenden teilgenommen. Diese fand 3x online und 3x in Präsenz statt und umfasste 32 UE.

Das Curriculum für die Grundschulungen ändert sich jährlich nur unwesentlich und bestand auch dieses Mal aus folgenden Themen:

- Auseinandersetzung mit der eigenen Motivation und Rolle
- Situation der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen,
- die wichtigsten geriatrischen, gerontopsychiatrischen und psychiatrischen Erkrankungsbilder,
- Umgang und Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen,
- Hygienevorschriften,
- Ein Schwerpunkt der Schulung war im Berichtsjahr "Begleitung von Sterbenden". Dieses Thema wurde gerne und intensiv von den Teilnehmenden aufgenommen.

Desweiteren hat die Fachkraft an einer zertifizierten Weiterbildung zur Validationsanwenderin nach Naomi Feil (über das Jahr 2021 verteilt) teilgenommen und abgeschlossen.

## **E. Sachbericht**

**(kurze, inhaltliche Beschreibung der durchgeführten Tätigkeiten, ggf. von Schwerpunkten der Leistungen, die im Angebot erbracht wurden. Wenn unter Punkt A „Zielgruppe des Angebots“ Erwachsene und Kinder/Jugendliche zutreffen, dann bitte bei der inhaltlichen Darstellung der Tätigkeiten eine differenzierte Beschreibung für die jeweilige Zielgruppe vornehmen)**

Aus persönlichen Gründen haben sich im Berichtsjahr fünf Mitarbeitende von ihren Einsätzen bei ZIB verabschiedet. Die Anzahl konnte durch den Kurs im Frühjahr und die neuen Einsatzkräfte kompensiert werden.

Glücklicherweise sind alle Mitarbeitenden und unsere Kunden im gesamten Jahr 2021 nicht an Covid 19 erkrankt. Alle haben sich konsequent und diszipliniert an die Hygieneregeln gehalten.

Außer der überwiegenden Anzahl an älteren bis hochaltrigen Kunden wurden sowohl 5 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Bereich der Behindertenhilfe, als auch 15 Menschen mit psychischen Erkrankungen betreut. Für jede Betreuung werden individuelle und spezifische Angebote umgesetzt.

Im Bereich der hochaltrigen Kunden sind in der Regel Betreuungen im Haus vorgesehen, teilweise auch in Pflegeheimen, die mit Gesprächen und Erinnerungen, Gedachtnistraining und kleinen gymnastischen Übungen einhergehen.

Einige Kunden legen Wert auch auf Außenkontakte durch Spaziergänge oder kleine Ausfahrten und Cafe- Besuche - je nach körperlicher Konstitution.

Bei voranschrittener Pflegebedürftigkeit sind die BE durch ihre Anwesenheit (am Bett), bei der sie etwas zu trinken geben, vorlesen, Hände und/oder Füße massieren ein Wohltat für die Betroffenen und eine Beruhigung für die Angehörigen.

In der Betreuung von Menschen mit einer geminderten Intelligenz sind ebenfalls sehr individuelle Einsätze erforderlich: Für die Kinder waren die Besuche von Spielplätzen, auch mal außerhalb der eigenen Umgebung attraktiv, als auch für den einen jungen Erwachsenen Ausflüge mit dem öffentlichen Nahverkehr mit anschließendem Shoppen ein Highlight. Mit den Kindern und Jugendlichen wurden auch Hausaufgaben/ Hausarbeiten gemeinsam erledigt oder gebastelt.

Menschen mit einer psychischen Erkrankung haben in Regel ähnliche Aufträgen an die BE wie alle anderen älteren Menschen: Entlastung durch Gespräche (!), Begleitung zum Arzt und Einkaufen, Unterstützung bei einfachen administrativen Angelegenheiten, gemeinsames Kochen oder Backen und kleine Ausflüge.

Bei vielen Einsätzen, hauptsächlich bei den älteren, wird bedauert, dass nicht mehr gemeinsam oder nur unter besonderen Bedingungen gesungen werden durfte.

Das emotionale Nachempfinden und Erinnern an früher durch Gesang geht leider durch die Pandemie verloren. Hoffen wir auf Besserung!

**F. Sonstiges/Ausblick** (Planung von Veränderungen/Ausbau/inhaltlicher Ausrichtung des Angebots; Anregungen)

Die Gewinnung neuer bürgerschaftlich Engagierter steht wieder im Vordergrund. Momentan stehen die Zeichen nicht gut, da auf anderer gesellschaftlichen Ebene ehrenamtliche Helfende gebraucht werden. Der Bedarf an BE ist aber im Bereich der ambulanten Versorgung nach wie vor sehr hoch und sehr gefragt. Die Situation wird sich nicht entspannen - im Gegenteil.

Datum 7.09.22

Name und Funktion der Trägervertreterin/des Trägervertreters

Christine Krohmer, Geschäftsführerin DS OEA u. Geschäftsführerin DGMA

Unterschrift

